

## Hüttenkino – September-Dezember 2020

**Mi. 23. September, 19.00 „District 9“**  
**(USA,NZ,CDN,ZA 2009, FSK 16, 1¾ Std.)**

Regie N.Blomkamp mit S.Copley,J.Cope,V.Haywood

Ein dystopisches Spektakel um insektoide Außerirdische in einem riesigen Raumschiff über der Stadt Johannesburg. Sie sind halbverhungert – aber sie erholen sich im Lager „District 9“. Ein privates Sicherheitsunternehmen bewacht sie und will in den Besitz ihrer Waffentechnik kommen. Wie geht die Geschichte aus? Spannende Überraschungen bis zur letzten Sekunde! Auch für die, die Science-Fiction Filmen sonst nichts abgewinnen können.

**Mi. 21. Oktober, 19.00 „Das Fest des Huhns“**  
**(A 1992, FSK 0, 1 Std.)**

Regie und Drehbuch W. Wippersberg / ORF Landesstudio Oberösterreich

Ein Mockumentary Film – afrikanische Forschungsreisende beschreiben die Sitten und Gebräuche oberösterreichischer Ureinwohner in diesem parodistisch-satirischen und fiktionalen Film - „der sarkastische Gegensatz von Bild und Ton verschmilzt zu einer Einheit von ironischer Sprengkraft“ - ein Kritiker.

**Dienstag, 17. November, 19.00 „La Strada“**

**(I 1954, FSK 16, 1¾ Std.)**

Drehbuch und Regie F. Fellini mit G.Masina, A. Quinn un R. Basehart

Zum 100. Geburtstag des weltberühmten Filmartisten Federico Fellini zeigen wir eines seiner Hauptwerke gemeinsam mit dem CICUIT (Circolo culturale italo-tedesco) in Bochum: Die archaisch-dramatische Geschichte um den Schausteller Zampano und die von ihm abhängige Partnerin Gelsomina rührt die Herzen, lässt aber auch das Gemüt erschauern – ein Streit mit dem Seiltänzer Matto endet tragisch – und lässt offen, wie es weitergeht? Ein ganz besonderer Film – den man nicht verpassen sollte.

**Mi. 25. November, 19.00 „Casablanca“**

**(USA 1942, FSK 6, 1¾ Std.)**

Regie M. Curtiz mit H. Bogart, I. Bergman, C. Reins, P. Lorre u.v.a.

Ein absoluter Film- Klassiker, der mit seiner dramatischen Handlung vor dem politischen Hintergrund des 2. Weltkrieges, dem lakonischen Darstellungsstil von Humphrey Bogart und seiner Emotionalität bis heute in Bann zieht - wie hieß der letzte Satz: hier auf englisch: „Louis, I think this is the beginning of a beautiful friendship...“

**Mi. 16. Dezember, 19.00 „Ein Mann namens Ove“**

**(S 2015, FSK 12, 2 Std.)**

Regie H. Holm mit R. Lassgard, V Baggoe, B. Pars, .Lundberg

Das schwedische Drama erzählt die Geschichte des Witwers Ove, der nach schwerem Schicksal misanthropisch-depressiv vergeblich einen Selbstmordversuch begeht und durch seine neuen Nachbarn gerettet wird. Ein anrührend menschlicher Film der nachdenklich stimmt und an unser aller Zusammengehörigkeit appelliert.

**Mittwoch, 30.12., 14-18 Uhr Augsburger Puppenkiste:**

Einen ganzen Nachmittag lang das Schönste aus der Augsburger-Puppenkiste für alle Jungen und Junggebliebenen.

Eintritt frei

**Mi, 30. Dezember, 19.00 „Sein oder Nichtsein“**

**(USA 1942, FSK 12, 1½ Std., schwarz-weiss)**

Regie: E. Lubitsch mit C. Lombard, J. Benny, R. Stack, S. Ruman u.v.a.

Ein Komödienklassiker der Filmgeschichte:

Eine Schauspieltruppe in Warschau probt den „Hamlet“ - grade bricht der 2. Weltkrieg aus und die Nazis besetzen die Stadt. Alles steht Kopf – eine Liebesgeschichte ist bedeutsam, ein Doppelagent tritt auf – Täuschung und überraschende Entwicklungen mit dramatischen Wendungen bis zum Schluss... . Bestmögliche Unterhaltung auf hohem Niveau, mit auch etwas slapstickartigen Einlagen bei ernstem Thema – unbedingt sehenswert und nur selten gezeigt.